

# Übersicht : Kleinbasel Bauten und Projekte

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **17 (2004)**

Heft [12]: **Perspektiven für Kleinbasel**

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-122455>

## **Nutzungsbedingungen**

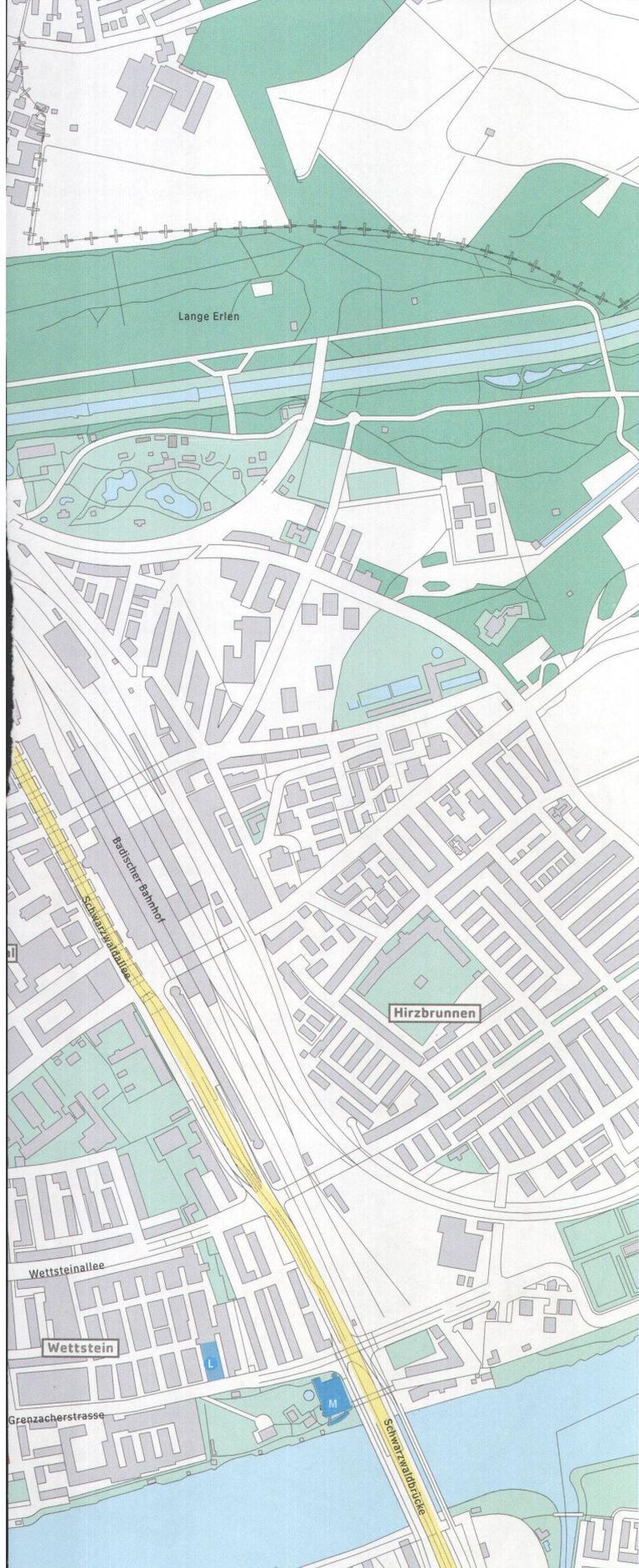
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# Kleinbasel Bauten und Projekte



Schlüssel zum Stadtplan von Kleinbasel

■ Nordtangente / Osttangente

Areale und Projekte

- 1 Areal Erlenmatt
- 2 Science Park
- 3 Einkaufszentrum Stücki
- 4 Im Horburgerhof
- 5 Riehenring 201
- 6 Ammerbachstrasse 9
- 7 Müllheimerstrasse 144
- 8 Bläsiring 40
- 9 Innenhof Isteinerstrasse
- 10 Klingental 8
- 11 Kasernenareal
- 12 Messe Basel
- 13 Landhof-Areal
- 14 Rebgasse 17
- 15 Alemannengasse
- 16 Kinderspital

Kleinbasler Leitbauten

- A** Wohnsiedlung Wiesengarten, 1986  
Mit 168 Wohnungen plus Gewerberäumen und Ateliers das bedeutendste Wohnprojekt der Achtzigerjahre im Kleinbasel  
--> Architekten: Wilfrid und Katharina Steib, Basel, mit Bruno Buser & Jakob Zaeslin, Basel
- B** Schulhaus Ackermätteli, 1996  
Der Winkelbau sieht nur auf den ersten Blick streng und rational aus, beim zweiten zeigen sich Regelbrüche und Überraschungen.  
--> Architekten: Ackermann & Friedli, Basel
- C** Erweiterung Dreirosenschule, 1996  
An der Strasse schliesst ein Riegel den Blockrand, zum Park fasst ein Annex mit Pergola den Schulhof, unter dem eine Dreifachturnhalle liegt.  
--> Architekten: Morger & Degelo, Basel
- D** Alters- & Pflegeheim Marienhaus, 1996  
Hier wurde ein neues Konzept verwirklicht: Die 20 Wohnungen ergänzen die 20 Pflegezimmer. Jung und Alt wohnen zusammen.  
--> Architekten: Wilfried und Katharina Steib, Basel
- E** Kommunales Wohnhaus Müllheimerstrasse 138, 1996  
Wie die Überbauung Hammer 1 für die Achziger-, ist dieser Wohnbau ein Leitbau der Neuzigerjahre.  
--> Architekten: Morger & Degelo, Basel

**F** Wohnüberbauung Hammer 1, 1981  
Hammer 1 setzte neue Massstäbe im Umgang mit der Stadt des 19. Jahrhunderts: Statt sie zu negieren, wird sie neu interpretiert.  
--> Architekten: Diener + Diener, Basel

**G** Wohnüberbauung Hammer 2, 1985  
Die Fortsetzung von Hammer 1 nimmt die Blockrandbebauung noch deutlicher auf. Je nach Lage und Immissionen sind die Gebäude verschieden.  
--> Architekten: Diener + Diener

**H** Wohnanlage Schönaustrasse, 1999  
Zwei ineinander geschobene L-förmige Wohnbauten mit 163 Wohnungen fassen einen grossen Innenhof ein.  
--> Architekten: Proplaning, Basel

**I** Wohnhaus am Wasser, 1996  
An Stelle einer Gründervilla entstanden über einen Wettbewerb 48 Wohnungen in der ersten Reihe.  
--> Architekten: Wilfrid und Katharina Steib, Basel

**K** Wardeckhof, 1996  
Von der einstigen Brauerei stehen noch zwei Gebäude, die mit einem Wohnhaus und einem Bürobau ergänzt wurden.  
--> Architekten: Diener + Diener, Basel

**L** Pharmaforschungsgebäude 92, 2000  
Roche hatte immer ein architektonisches Bewusstsein, von Salvisberg über Rohn zu Herzog & de Meuron, die das Gebäude 92 entwarfen.  
--> Architekten: Herzog & de Meuron, Basel

**M** Museum Tinguely, 1996  
Zum 100. Geburtstag schenkte Roche sich und der Stadt das Museum für Jean Tinguely mit einem Aussichtsbalkon auf den Rhein.  
--> Architekt: Mario Botta, Lugano

Reproduziert mit Bewilligung des Grundbuch- und Vermessungsamtes Basel-Stadt vom 28.5.04. Alle Rechte vorbehalten.